

Gründungskosten



* Hinweis zur Abfallvermeidung: Bitte drucken Sie dieses Dokument in Graustufen oder Schwarz-Weiß statt in Farbe aus. Bitte drucken Sie beidseitig (Duplex) und, wenn möglich, mehrere Folien oder Seiten auf einer Seite.

www.start-dsp.eu

This resource is licensed
under CC BY 4.0



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.



Nutzen des Tools

Das Tool „Gründungskosten“ hilft Studierenden nicht-wirtschaftswissenschaftlicher Fachrichtungen und Hochschulprofessoren dabei, sich einen Überblick über Konzepte wie Anfangsinvestitionen und Finanzierungsquellen für Start-up-Ideen zu verschaffen.

Nutzen und Zweck des Tools

Der Hauptnutzen dieses Tools besteht darin, Studierenden nicht-wirtschaftswissenschaftlicher Fachrichtungen und Hochschulprofessoren einen allgemeinen Überblick über die für die Umsetzung einer Geschäftsidee erforderlichen Anfangskosten zu vermitteln.

Erforderliche Hilfsmittel

Excel mit aktivierten Makros

Anleitung zur Verwendung des Tools

1. Öffnen Sie das Dokument und analysieren Sie die Konzepte und Abschnitte. Kommen Ihnen einige oder die meisten davon bekannt vor?
2. Geben Sie Ihre Kapitalquellen so realitätsnah wie möglich an. Sie sollten nichts übertreiben oder untertreiben.
3. Geben Sie Ihre Anfangskosten ein und berücksichtigen Sie dabei alle Aspekte Ihrer Geschäftsidee – vernachlässigen Sie dabei keinen einzigen Punkt.
4. Vergewissern Sie sich, dass alle Angaben zuverlässig und vollständig sind und dass Ihnen bei den Mengenangaben oder Begriffen keine Fehler unterlaufen sind.
5. Analysieren Sie die Ausgangslage Ihres Start-ups: Würden Sie die Investition tätigen? Hatten Sie sich etwas anderes vorgestellt?
6. Entscheide dich und besprich mit deinen Klassenkameraden und deinem Lehrer, ob die Idee realisierbar ist oder nicht.

Datei(en) der Tools:

- *Simulator*

Beschreibung:

Das Excel-Tool „Startup Expenses“ wurde für Unternehmer und Kleinunternehmer entwickelt, um ihren anfänglichen Finanzbedarf effektiv zu planen und zu verwalten. Es bietet eine strukturierte Vorlage, um Kapitalquellen (Investitionen, Kredite) zu erfassen, Gründungskosten (Immobilien, Ausrüstung, Lagerbestand) zu kategorisieren und die Summen automatisch zu berechnen. Durch einen klaren Überblick über Finanzmittel und Ausgaben hilft es den Nutzern, fundierte Entscheidungen zu treffen, Finanzierungen zu sichern und die finanzielle Vorbereitung für einen erfolgreichen Unternehmensstart zu gewährleisten.

Ergebnisse:

Verbesserte Finanzkompetenz – Die Nutzer erhalten ein klareres Verständnis für Gründungskosten, was ihnen hilft, Budgets auch ohne betriebswirtschaftliche Vorkenntnisse effektiv zu verwalten.

Praktische Fähigkeiten zur Geschäftsplanung – Studierende und Professoren lernen, Ausgaben zu skizzieren und zu kategorisieren, wodurch unternehmerische Ideen umsetzbarer und strukturierter werden.

Selbstvertrauen bei der Gründung von Unternehmen – Durch die systematische Kostenschätzung verringern die Nutzer finanzielle Unsicherheiten und fühlen sich besser vorbereitet, Nebenprojekte oder Kleinunternehmen zu gründen.

Interdisziplinäre Anwendung – Nutzer aus nicht-wirtschaftlichen Bereichen (z. B. Ingenieure, Künstler, Wissenschaftler) können das Tool nutzen, um Kosten für Forschungsprojekte, kreative Vorhaben oder technische Prototypen zu bewerten.

Verbesserte Förderanträge – Professoren und Studierende können die Vorlage nutzen, um Ausgaben zu begründen, wenn sie sich um Hochschulfördermittel, Sponsoring oder Crowdfunding für innovative Initiativen bewerben.

Mögliche Einsatzbereiche des Tools

- Detaillierte Analyse der Kapitalquellen für ein neues Projekt.

Dieses Tool kann für Unternehmer hilfreich sein, um Ausgaben zu erkennen, die er oder sie aufgrund mangelnder Kenntnisse oder Erfahrung möglicherweise nicht berücksichtigt hat. Die verschiedenen Abschnitte sind ausreichend detailliert, und obwohl es nicht zwingend erforderlich ist, alle Abschnitte auszufüllen, um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten, ist es wünschenswert, dass der Unternehmer alle Abschnitte konzeptionell versteht.

- Überzeugen Sie gegebenenfalls neue Investoren mit zuverlässigen und realistischen Informationen.

Indem der Unternehmer potenziellen Investoren dieses Tool vorlegt, zeigt er, dass er alle möglichen Anfangskosten berücksichtigt hat, und schafft so Vertrauen bei anderen Investoren. Dies zeugt von Professionalität und Seriosität und verhindert zudem Überraschungen, sobald die Entscheidung zur Durchführung des Vorhabens gefallen ist.

- Alle Finanzierungsquellen für ein Projekt in den richtigen Zusammenhang stellen, um bei Bedarf Anpassungen und Änderungen vornehmen zu können.

Eine übersichtliche Darstellung aller Ausgaben in einer Excel-Tabelle kann dabei helfen, abzuwägen und zu analysieren, ob die Investitionsquellen und Ausgaben angemessen sind, um vor Projektbeginn Investitionsentscheidungen zu treffen. Investitionsentscheidungen sind entscheidend, da sie den Unternehmer dazu verpflichten, eine Rendite zu erzielen, die mindestens den Ausgaben entspricht, um keine Verluste zu machen, und im Idealfall über diesem Betrag liegt, um Gewinn zu erwirtschaften.



Wie wird das Ergebnis des Tools interpretiert?

Um die Ergebnisse des Tools „Gründungskosten“ zu analysieren, sollten nicht-wirtschaftswissenschaftliche Lehrende und Studierende zunächst Betrag 1 (verfügbare Gesamtmittel) mit Betrag 2 (prognostizierte Gesamtkosten) vergleichen. Ist Betrag 1 höher, ist das Vorhaben mit den derzeitigen Ressourcen finanziell realisierbar; ist Betrag 2 höher, sind zusätzliche Mittel oder Kostenanpassungen erforderlich. Als Nächstes sollten Sie jede Ausgabenkategorie überprüfen, um übersehene Kosten (z. B. Genehmigungen, Marketing oder unerwartete Gebühren) zu identifizieren und zu beurteilen, ob diese mit realistischen Prognosen übereinstimmen. Zur besseren Übersicht sollten Sie die Ausgaben in „wesentliche“ (z. B. Ausrüstung, Lizenzen) und „fakultative“ (z. B. Markenbildung, optionale Tools) gruppieren, um Prioritäten bei den Ausgaben zu setzen. Falls Lücken bestehen, sollten Sie alternative Finanzierungsquellen wie Zuschüsse, Crowdfunding oder Partnerschaften prüfen. Die Zusammenarbeit mit Mentoren oder Kollegen kann dabei helfen, Annahmen zu validieren, insbesondere bei ungewohnten Ausgaben. Sehen Sie sich abschließend noch einmal den Abschnitt „Vorbereitung der Unterlagen“ an, um sicherzustellen, dass alle Konzepte verstanden wurden, bevor Sie den Plan fertigstellen. Dieser strukturierte Ansatz hilft

Summary Statement

Sources of Capital

Owners' and other investments	\$ 943,000	
Bank loans	145,000	
Other loans	20,000	
Total Source of Funds	\$ 1,108,000	Amount 1

Startup Expenses

Buildings/real estate	\$ 131,000	
Leasehold improvements	22,000	
Capital equipment	89,500	
Location/administration expenses	69,000	
Opening inventory	500,000	
Advertising/promotional expenses	52,000	
Other expenses	40,000	
Contingency fund	5,000	
Working capital	10,000	
Total Startup Expenses	\$ 918,500	Amount 2



Empfehlung

Löschen Sie den Abschnitt „Vorbereitung der Notizen“ erst, wenn Sie absolut sicher sind, dass Sie die Konzepte verstanden und die Abschnitte korrekt ausgefüllt haben.

Notes on Preparation

Note: You may want to print this information to use as reference later. To delete these instructions, click the border of this text box and then press the DELETE key.

Nearly everyone who has ever started a business has underestimated the costs, and then faced the danger of running with inadequate capital reserves. The key to avoiding this pitfall is to adopt a rigorous approach to your research and planning. Our Startup Expenses worksheet will lead you through the process.

EXPENSES - Begin by estimating expenses. What will it cost you to get your business up and running? The key to accuracy here is attention to detail. For each category of expense, draw up a list of everything you will need to purchase. This will include both tangible assets (for example, equipment, inventory) and services (for example, remodeling, insurance). Then determine where you might purchase these goods or services. Research more than one vendor; i.e.: comparison shop. Do not look at price alone; terms of payment, delivery, reliability, and service are also important.

CONTINGENCIES - Add a reserve for contingencies. Be sure to explain in your narrative how you decided on the amount you are putting into this reserve.

WORKING CAPITAL - You cannot open with an empty bank account. You need a cash cushion to meet expenses while the business gets going. Eventually you should do a 12-month cash flow projection. This is where you will work out your estimate of working capital needs. For now, either leave this line blank or put in your best rough guess. After you have done your cash flow, you can come back and enter the carefully researched figure.

SOURCES - Now that you have estimated how much capital will be needed to start, you should turn your attention to the top part of this worksheet. Enter the amounts you will put in yourself, how much will be injected by partners or investors, and how much will be supplied by borrowing.

COLLATERAL - If you will be using this plan to support a bank loan request, use the section near the bottom to show what assets are offered as collateral to secure the loan, and give your estimate of the value of these items. Be prepared to offer some proof of your estimates of collateral values.

